

# Bestimmung von Wildbienen der Gattungen *Halictus* und *Lasioglossum*

## Schulung von Wildbienensachverständigen

5. – 7. Oktober 2022, Universität Ulm

**Im Rahmen des im Bundesprogramm Biologische Vielfalt geförderten Projekts „BienABest“ findet vom 5.10. – 7.10.2022 an der Universität Ulm, Institut für Evolutionsökologie und Naturschutzgenomik, eine Schulung von Wildbienensachverständigen statt.**

Gegenwärtig herrscht in Deutschland ein großer Mangel an Wildbienenexpertise für die Durchführung eines Wildbienen-Monitoring, z. B. zur Dokumentation der Populationsveränderungen. In der 3-tägigen Schulung soll die Präparation und Bestimmung von Wildbienen der **Gattungen *Halictus* und *Lasioglossum*** (Hymenoptera: Anthophila: Halictidae) vermittelt werden. Am Beispiel ausgewählter Furchen- und Schmalbienen erfolgt eine Bestimmung auf Artniveau. Begleitend zum praktischen Teil wird in Vorträgen Wissen zur Ökologie und Biologie von Wildbienen vermittelt.

Die Schulung richtet sich an Entomologen, Behörden, Naturschutzverbände, Universitäten und alle interessierten Kreise. Voraussetzung zur Teilnahme sind fortgeschrittene Kenntnisse zur Wildbienenkunde (z.B. Teilnahme am Grundkurs Schulung von Wildbienensachverständigen) und echtes Interesse zur Weiterentwicklung zum/zur ArtenkennerIn.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung einschließlich eines Motivationsschreibens sowie Nachweise der Kenntnisse zur Wildbienenkunde (z.B. Lebenslauf oder Teilnahmebestätigungen) per E-Mail **bis zum 01.08.2022** in **einer PDF-Datei** (max. 4 MB) an:

Dr. Antonia Mayr ([antonia.mayr@uni-ulm.de](mailto:antonia.mayr@uni-ulm.de))

Das „BienABest“-Team aus Ulm freut sich auf Ihre Bewerbung!

Universität Ulm  
Institut für Evolutionsökologie und Naturschutzgenomik  
Albert-Einstein-Allee 11  
89081 Ulm

Weitere Informationen zu unserem Projekt finden Sie unter: [www.bienabest.de](http://www.bienabest.de)

